

■ Schärfer, heller, klarer — **Nokia** stellt ein neues Farbfernsehgerät vor, das neben einer Verbesserung in den drei Grunddisziplinen mit zahlreichen weiteren Pluspunkten aufwarten kann: Die Zeiten der „Flimmerkiste“ sind dank der augenscheinlichen 100-Hz-Technik endgültig passé, eine Superflat Bildröhre mit Invar-Maske garantiert absolute Farbreinheit, störende Moiréeffekte werden aufgrund einer besseren Auflösung von 400 Linien verhindert.

Durch den Dynamic Focus bleibt das Bild scharf bis in die äußersten Bildschirmecken, und auch bei Tageslicht liefert der dunkel getönte Bildschirm aufgrund von Lichtabsorption hervorragende Bildqualität. Über die rein optischen Verbesserungen hinaus ist aber auch für guten Ton gesorgt: Der Nokia 7497 DPL-100 Hz ist zusätzlich ausgestattet mit einem Dolby Pro Logic-Decoder mit insgesamt fünf Endstufen und 100 Watt Musikleistung, ein aktiver Subwoofer sowie zwei Surroundlautsprecher gehören ebenfalls zum Lieferumfang.



AUS FÜR DIE „FLIMMERKISTE“

Für die Bedienung des Gerätes wurde Nokia vom Industrie Design Forum Hannover ausgezeichnet. Das Gerät verfügt über 99 automatische Spei-

cherplätze, außerdem Kindersicherung, Instant-Videotext mit 512 Seiten für den direkten Abruf, automatische Abschaltung bei Sendeschluß, Ideal-

einstellung von Bild und Ton mit drei unterschiedlichen Grundeinstellungen, natürlich Fernbedienung und andere Features. Die Stereo-Version Nokia 7494 Stereo-100 Hz kostet in schwarz 2799 Mark und in den Farbgebungen blau-, rot-grün-metallic 100 Mark mehr, die Dolby-Version Nokia 7497 DPL-100 Hz in blau-metallic 3199 Mark, in Kirsche ebenfalls 100 Mark mehr.

VIDEO VIA SATELLIT

■ Auf der diesjährigen IFA Berlin präsentierte **Nokia** erstmals als Weltneuheit zwei Stereo Satelliten Receiver: den SAT 800i und den 800i T. Dabei handelt es sich um zwei Satelliten-Empfänger, die per ShowView programmiert werden. Bei Empfang des VPS-Signals aktivieren sie jeden handelsüblichen Videorecorder, der über eine Infrarot-Fernbedienung verfügt. Der Recorder selbst benötigt dabei aber ShowView und VPS nicht, es muß nichts am Recorder programmiert werden.

Mit 600 Programmplätzen, 500 für TV-Programme und 100 für den Hörfunk, sind beide Nokia Satelliten-Receiver für die Zukunft bestens gerüstet. Der Nokia SAT 800i T ist gegenüber dem 800i mit einem „Zwillings“-Tuner („T“ für „Twin“) ausgestattet, der es ermöglicht, ein Programm anzusehen während ein zweites aufgezeichnet wird. Die deutschsprachige Bildschirm-Menüführung ist wegen ihrer einfachen Bedienbarkeit vom Industrie Design Forum Hannover ausgezeichnet worden. Die Preise für die Nokia Stereo Satelliten Receiver betragen 597 Mark für den SAT 800i, für den SAT 800i T sind 779 Mark zu veranschlagen.

nen kleinen, witzig-originellen designischen Akzent im heimischen HiFi-Ambiente.

Die neue Infrarot-Fernbedienung eignet sich für alle Sony Fernseher, Videorecorder (VHS, 8mm und Beta) und Teletext. Die Tasten sind auf die wichtigsten Bedienfunktionen reduziert, dadurch ist eine einfache Handhabung und hohe Bedienerfreundlichkeit gewährleistet. Das Fernbedienungs-Ei gibt es außer in klassischem Schwarz auch in Signalrot zum Preis von 59 Mark.

GROSS IM BILDE

■ Wer vom Guckkasten-Format üblicher Fernsehgeräte genug hat und Kinofilme auch zu Hause in größerem Format sehen will — **Sony** bietet dafür eine interessante Lösung: der LCD-Farbprojektor DPJ-100 bringt alles, was zu Hause auf dem Bildschirm zu sehen ist, auf ein Bildformat von immerhin bis zu 1,5 m.



Das handliche Gerät, das es inklusive Netzgerät gerade mal auf 2,5 kg bringt, läßt sich nicht nur bequem überall hin mitnehmen, sondern auch ganz unkompliziert an Videorecorder, LD-Player, Camcorder oder Fernsehgeräte anschließen und projiziert das Bildgeschehen dank der um 90° schwenkbaren Mittelachse sogar an die Zimmerdecke. Integrierte Stereo-Mini-Lautsprecher liefern zwar den Ton, ideale Klangverhältnisse lassen sich freilich nur in Kombination mit einer Dolby Surround Stereoanlage erreichen. Der CPJ-100 kostet 2199 Mark.



BÜRSTENWÄSCHE

■ Eine neuartige, in zahlreichen Tests äußerst positiv bewertete Technologie zur Pflege von Video-/Audio- und Camcorder-Geräten gibt es von **Pro.2** unter der Bezeichnung Trackmate HyperBrush. Die Trackmate-Pflegeprodukte verwenden dabei Bürsten, die sich in Kassetten und Computerdisketten befinden. Diese reinigen und warten die kritischen Innenteile des Audio-/Video-/Computersystems.

32.000 Hochtechnologie-Fasern bringen dabei die Reinigungsflüssigkeit zu den schmutzigen Bauteilen, an denen der Schmutz nicht durch Scheuern entfernt, sondern chemisch gelockert wird. Ein automatisches Zählwerk zeigt dabei dem Benutzer an, wann die Bürsten zu reinigen sind. Schmutzige Bürsten können mit normalem Wasser gewaschen und wiederverwendet werden. Das Trackmate HyperBrush-System gibt es für verschiedene Computer- und HiFi-Anwendungen und in verschiedenen Ausführungen zu Preisen zwischen 19,95 Mark und 49 Mark, die Universal-Reinigungsflüssigkeit kostet einzeln 7 Mark.

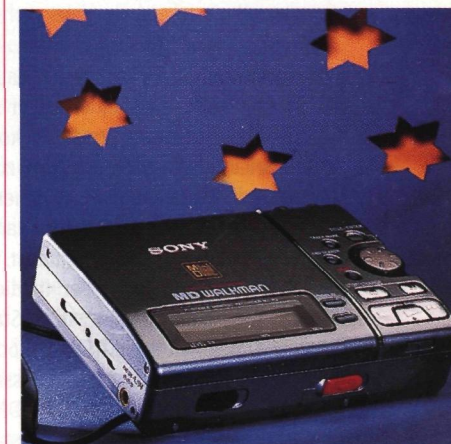
DOLBY SURROUND IN MINIFORM

■ Eine komplette Dolby Surround-Anlage einschließlich zwei Stereo-, einem Center- und zwei Effektlautsprechern, 3fach-CD-Wechsler, Doppel-Cassettendeck, Tuner und Fernbedienung bietet **Kenwood** mit dem Mini-System UD-403P. Die kleine



DIGITALER BEGLEITER

■ Wer auch beim Musikhören unterwegs den größten Wert legt auf maximalen Bedienkomfort, der wird wohl früher oder später zum Mini-Disc-Walkman greifen. Der neue MD-Walkman MZ-R3 von **Sony** bietet nicht nur verbesserte Klangqualität auf Grund der weiterentwickelten, verbesserten ATRAC-Datenkom-



pression, sondern die von der MiniDisc her bekannten Vorteile bei der Handhabung, wie unmittelbaren Zugriff auf einen gewünschten Titel, einfache Programmierung von Discname und Titelname, beliebige Änderung der Titelfolge durch eine unkomplizierte Drehskalen-Bedienung usw. Der MZ-R3 bietet darüber hinaus die Möglichkeit, nicht nur in Stereo, sondern auch in Mono aufzunehmen, wodurch sich die Stereolaufzeit der MD von bis zu 74 Minuten im Monobetrieb verdoppelt. Die Aussteuerung kann sowohl manuell als auch automatisch erfolgen. Zehn verschiedenen Wiedergabearten liefern die passende akustische Hülle zur jeweiligen Musik. 999 Mark muß der Spaß dem Walkman-Fan allerdings schon wert sein.

NORM ERFÜLLT

■ Die ab 1996 für alle Hersteller verbindliche Europanorm (CE-Kennzeichnung) hat **quadral** bei der Entwicklung seiner neuen Lautsprecherserie E-III erfüllt. Ebenfalls überarbeitet wurde dabei das jetzt mit vergoldeten Metallschraubklemmen ausgerüstete Terminal, wodurch der Kabelkontakt weiter optimiert wurde. Zur E-III-Serie gehören Boxen in unterschiedlichen Größen und mit unterschiedlichem Gehäuse-

volumen mit den Bezeichnungen Dauphin, Merin, Odin, Platin, Rubin und Taurin. Die Leistung entspricht dabei der bewährten Serie quadral E II, die in zahlreichen Tests stets eine gute Figur gemacht haben. Weitere Informationen zu den Phonolgue-Lautsprechern erteilt die quadral GmbH & Co. KG, Helmut Schaper, Am Herrenhäuser Bahnhof 26-30, 30419 Hannover, Tel: 0511/7904-0, Fax: 0511/753528.

GUTE NOTEN

■ Durchweg gute Noten bekam in verschiedenen Tests das Dolby Surround-System von **quadral**. Das System besteht komplett aus dem Surroundverstärker Logic Five, dem Center-Speaker Base Five, den Effektlautsprechern Phase Two und den Frontlautsprechern quadral Taurin. Das System muß dabei freilich nicht komplett zum Einsatz kommen, sondern kann je nach Anlage auch in Kombination mit anderen vorhandenen HiFi-Komponenten betrieben werden. Genaue Informationen zu den Dolby Surround-Systemen von quadral gibt es bei: quadral GmbH & Co. KG, Helmut Schaper, Am Herrenhäuser Bahnhof 26-30, 30419 Hannover, Tel: 0511/7904-0, Fax: 0511/753528.

